Generalversammlung VBC Oerlikon

Datum: Dienstag, 16. April 2019
Zeit: 19.04 Uhr
Ort: Zürcher Gemeinschaftszentren, GZ Oerlikon, Gubelstrasse 10, 8050 Zürich, Saal

Anwesend: Vorstand (6), Vereinsmitglieder (31)

Traktandenliste
1. Begrüssung
2. Wahl Stimmenzähler/in
3. Abnahme des Protokolls der GV vom 17.04.2018
4. Jahresrückblick
5. Abnahme der Jahresrechnung 2018/19
6. Budget 2019/20
7. Wahlen
8. Jahresprogramm
9. Varia

1. Begrüssung
Manja Theurich begrüsst als Präsidentin im Namen des Vorstandes die anwesenden Clubmitglieder und dankt für das Erscheinen.
Hinweis auf Buse wegen unentschuldigter Abwesenheit, da viele ohne vorherige Abmeldung nicht gekommen sind.

2. Wahl Stimmenzähler/in
Casimir Schwank wird als Stimmenzähler gewählt.

3. Abnahme des Protokolls der GV vom 17.04.2018
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresrückblick
Damen 1
Die 2018/2019 Saison startete mit grossem Enthusiasmus da wir letzte Saison in die dritte Liga aufstiegen.
Zu Beginn der Saison verliess uns eine Schlüsselspielerin, Manja und zwei neue Spielerinnen kamen dazu, Cansu und Monia.
Gleichzeitig waren wir glücklich unsere neuen Trainer und Coaches, Olivia und Jesco im Team zu begrüssen. Sie liessen uns Rennen, Kämpfen, Schwitzen aber vor Allem brachten sie uns bei an uns selbst zu glauben. Sie waren eine wertvolle Unterstützung an jedem Match und gaben vollen Einsatz die ganze Saison über. Sie teilten die Freude mit uns nach einem geglückten Spiel und feuerten uns währen den weniger gelungenen Sets an und verloren nie den Glauben an unser Können. Das ganze Team ist sehr dankbar für ihre grossartige Arbeit.
Da wir teamintern einige Veränderungen hatten, mussten wir alle lernen flexibel zu sein und meist in mehr als nur einer Position zu spielen. Wir investierten viel Geduld

und Arbeit in unser Spiel und lernten unsere Limits besser kennen und verbesserten das Vertrauen in unsere Mitspielerinnen.
Wir haben auch darin Fortschritte gemacht, die Spielstrategie den Schwächen unserer Gegner anzupassen. Lernen ist aber ein schwieriger Prozess, der nicht immer direkt zu den erwünschten Resultaten führt. Trotzdem denken wir, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben und das wir sehr viel für die nächste Saison mitnehmen können. Leider haben wir unseren Platz in der dritten Liga abgegeben aber wir stehen gestärkt von dieser Niederlage auf!
Wir sind sehr dankbar für die warme Unterstützung von allen VBC Oerlikon Fans, die uns während den Matches begleiteten, vor allem die vielen D2, H2 und H1 Mitglieder die wiederholt an unsere Matches kamen und bei jedem Punkt glücklich mit uns geschrien haben. Speziell Esther, Oli, Manu und José. Wir versprechen euch viele weitere spannende Punkte in der nächsten Saison.
Vor uns liegt eine spannende neue Saison. Wir sind alle sehr motiviert weiterhin unser Bestes zu geben und zu kämpfen um wieder in die dritte Liga aufzusteigen, ohne den Spass am Spiel zu beeinträchtigen.
Für 2019/20 bleibt das gesamte Team der letzten Saison intakt und wir werden noch neue Spielerinnen aufnehmen, die unsere Position weiter stärken.
Wir sind auch sehr glücklich darüber, dass Jesco uns weiterhin als Haupttrainer trainieren wird. Gleichzeitig akzeptierten wir betrübt Olivias Entscheidung uns aus Beruflichen Gründen nicht mehr zu Trainieren. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft und hoffen das sich unsere Wege wieder einmal kreuzen werden.
Jedes Ende ist aber auch Neuanfang und für uns ist die Sandro. Sandro wird das D1 Team und Jesco als Co-Trainer unterstützen um uns unsere Ziele zu erreichen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und freuen uns darauf die nächste Saison zu starten!

Damen 2
Und nun ist die Meisterschaft vorbei! Wie schnell ist es doch gegangen und wie spannend und zum Teil nervenaufreibend haben sich die Spiele angefühlt. Es gab den einen oder anderen Match, den wir, entweder in der Hin- oder in der Rückrunde nicht gewinnen konnten, und deshalb müssen wir unseren Aufstieg auf nächste Saison verschieben;-). Dieses Jahr hat es nur für den 3. Platz gereicht. Es war toll, konnten wir doch einige sehr anspruchsvolle Spiele siegreich bestreiten, aber auch frustrierend, weil es für den Aufstieg nicht gereicht hat.
Trotz unseres schmalen Kaders von acht lizenzierten Spielerinnen (Aina, Anja, Andrea, Esther, Janine, Mira, Mela, Nici) hatten wir nie Spielermangel, alle hielten sich die Spieldaten frei, verschoben Ferien, schwänzten Sitzungen, sodass wir an den Matches zumeist vollzählig waren. Das zeigt unseren guten Teamspirit und die Spielfreude, und das nehmen wir mit in die neue Trainingsaufbauphase.
Unser erklärtes Ziel für die kommende Saison bleibt: Nochmals angreifen und in einem Jahr in die 4. Liga aufsteigen! Sehr erfreulich, bleiben uns die meisten Spielerinnen erhalten, ein weiterer Beweis für unseren guten Zusammenhalt. Leider verlieren wir Janine, unsere Passeuse, ans D1. Wir wünschen viel Spass und Erfolg in der 4. Liga!
Und wir werden uns in den kommenden Trainings technisch, mental und als gut aufeinander abgestimmtes Team nochmals zu verbessern versuchen. Die Trainingspräsenz kann ebenfalls noch ein wenig erhöht werden ...

Wir freuen uns auf die kommenden Trainings mit unserem Trainer Martin, der sicher schon wieder viele Ideen im Köcher hat! Die Übungsphase wird wie jedes Jahr angereichert sein mit einigen Vorbereitungsspielen und neu mit speziellen *technical trainings*!
Einen Dank an Alle für den tollen Einsatz und die freundschaftliche, unterstützende Atmosphäre! Ein Hoch auf uns!

Damen 3
Zur Vorbereitung für die neue Saison 2018/2019 suchten wir nach Unterstützung für unser Team, sodass das Team stetig wuchs. Seit dem Frühjahr konnten wir, zusätzlich zu unserem langen Training am Donnerstag, regelmässig von einem zweiten Training pro Woche in der Halle Buhn profitieren. Wir danken hierfür Martina ganz herzlich, die diese Möglichkeit für uns organisiert hatte. Mit viel Motivation bereiteten wir uns auf die kommende Saison vor.
Der erste Rückschlag traf uns leider noch vor Beginn der Saison, als sich Martina verletzte und für die gesamte Saison aussetzen musste. Trotzdem starteten wir mit viel Begeisterung und Freude am Spiel in die Saison. Jedoch hatten wir immer wieder verletzte Spielerinnen, darunter Laura, Lena, Flaka, Martha und Andrea. Im Januar fielen bis zu 4 Lizenzierte Spielerinnen aus und wir mussten viele Spiele zu sechst oder siebt bewältigen. Dennoch freuten wir uns über unsere zwei hart erkämpften Siege!
Seit Ende 2018 hatten wir wegen der vielen Verletzungen mit reduzierter Teilnahme an Trainings und Matches zu kämpfen. Zudem musste sich unsere Trainerin, Janine, aus gesundheitlichen Gründen vom Training in Buhn zurückziehen und wurde teilweise von Martina oder auch Nicole an Matches vertreten. Auch hier ein ganz grosses Dankeschön! Dennoch trafen wir im neuen Jahr die Entscheidung nur noch einmal pro Woche zu trainieren.

Gegen Ende der Saison haben einige Mitglieder sich entschieden den Club zu verlassen, wurden im D2 aufgenommen oder sind nicht sicher was die Zukunft bringt. Schliesslich fiel die Entscheidung, dass das Damen3 vorerst in der kommenden Saison 19/20 nicht an der Meisterschaft teilnehmen wird. Ob sich ein neues Team für die darauffolgende Saison bilden wird oder ob sich das D3 Training mit dem Anfänger-/Fokustraining zusammenschliesst, ist zurzeit noch offen.

Herren 1
Im August startete das Herren 1 mit einer guten Ladung an Leidenschaft und Energie seine Trainings. Das Team formte sich aus einigen neuen Spielern, einem neuen Coach (welcher seine erste Saison als Trainer bestreiten wird) und den «historischen» Herren 1 Spieler.
Auf unserem Weg wurden wir von einer – wie ich es nenne – Kernformel geleitet, welche aus Engagement, Organisation, Respekt und Begeisterung besteht.
Während den Trainings und den Spielen traten wir als ein vereintes Team auf, mit einem optimalen Mass an Ideenaustausch und Flexibilität.
Trotz allem waren wir von Rückschlägen nicht verschont. Sei es Verletzungen oder Spieler die nicht zur Verfügung standen, sowie Blackouts in einigen Schlüsselmomenten, welche als Hauptverbesserungspunkt für die nächste Saison zählen sollten.

Jedenfalls, ist der dritte Platz in der Meisterschaft eine gute Leistung, worauf wir stolz sein können. Erwähnenswert ist, dass wir in 14 Spielen nie 3-0 verloren haben, was ein Beweis für unseren «never-give-up spirit» ist.
Zuversichtlich und mit einer guten Basis für Erfolg freuen wir uns auf die nächste Saison. Vielen Dank euer H1

Herren 2
4 Gegner, 12 Spiele, ziemlich klare Positionen, das H2 auf dem 2. Schlussrang.
Dazwischen gab es viel Kampf, Spass, überzeugende Momente - z.B. als wir den klaren Aufsteiger Rämi in der dritten Runde 3:0 besiegten, obwohl dieser in 9 Spielen noch nicht mehr als 2 Sätze abgegeben hatte. Spiele gegen Innova und Furttal hatten etwas weniger Unterhaltungswert. Da hiess es, nicht mit der Konzentration nachzulassen und nach Experimentierphasen wieder in die Punktephase zurückzugelangen. Dies ist uns jeweils gelungen, teilweise auch nur knapp. Voléro, unser 4. Gegner, spielte in unterschiedlicher Besetzung und je nach Verstärkung durch Junioren, fiel die Punkteverteilung aus. Einmal machten wir dabei allerdings auch personelle Experimente. Herzlichen Dank an Nicole für die Geduld und Hartnäckigkeit beim Training und beim Coaching und viel Spass in der Schiedsrichterrolle. Im Team wird es ein paar Änderungen geben. Wir haben ein paar Austritte und mein Traum von einer Seniorenmannschaft rückt wieder in die Ferne.

Mixed
Die Ampeln stehen auf GRÜN...
...das Green Team hat seine Saison - man darf sagen - mit der „Grün Phase“ durchlebt. Die Füsse praktisch immer auf dem Gaspedal, eine Hand am Steuer und die andere am Schaltknüppel, die Fenster geöffnet für frischen Wind... so ging’s mit Drive die Saisonstrecke entlang bis zur Zieleinfahrt...
Wir haben eine tolle, freudvolle und erfolgreiche Saison mit einem super Team und wertvollem Team Spirit hinter uns und dürfen stolz sein über unsere Zieleinfahrt. Vergangene Woche fand das letzte Spiel statt, wo’s um die Wurst ging, wer denn nun nach Bern fahren darf... das Ranking war bis zum Schluss sehr eng und die Spannung hoch... es kam wie gewünscht, wir haben dem direkten Gegner die nötigen Punkte abgenommen und durften nach dem Schwung der Zielflagge in der Beiz mit Bier und Mojito (jaja, wir fahren die grüne Linie ;-)) auf unsere erneute Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften in Bern anstossen.
Natürlich gab’s bei uns auch ein paar Reifenwechseln, Boxenstopps und Gegenstände in der Fahrbahn... Vor allem in der zweiten Hälfte der Saison mussten wir mit einigen Verletzten Greenies klarkommen. Lustiger weise vor allem Herren... ;-)... die Trainings bestanden dann teilweise fast nur aus Damen und unserem Trainer Ruedi (Hahn im Korb kann ja auch schön sein ;-)). Die mentale Unterstützung von unseren „Auszeitlern“ hat jedoch nie gefehlt. Auch gab’s ein zwei Matches, bei denen wir das Steuer nicht so ganz in den Händen hielten und uns der Gegner fernsteuerte... und uns das Schalten in höhere Gänge etwas schwerfiel.
Dafür haben wir auch neuen Wind im Team begrüssen dürfen, die Katrin ist zu uns gestossen und wir hoffen natürlich, dass die Verletzten und sich kurierenden schon ganz bald wieder bei uns in der Halle stehen.

Das Green Team ist nach wie vor ein super cooler Haufen, der nicht nur in den Hallen auf Touren kommt..., sondern auch weiss, wie man das Steuer in der Beiz in den Händen hält und was es braucht zum „runter schalten“ und „abefaaaahre“... ;-).
Im Namen des ganzen Green Teams bedanke ich mich bei den tollen Schiris für ihren sehr geschätzten Support auf dem Bock an unseren Spielen.
Mean Green – what a season it has been ☺ Prost!

Das Mixed Team dankt den Schiris für kurzfristigen Einsatz.
Anliegen: Erinnerungen an Einsatz, damit kurzfristige Einsprünge vermieden werden in Zukunft.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2018/19

Der Abschluss und das Budget wurden im Vorfeld per Mail verschickt. Wir schliessen mit 400.- Gewinn, wobei 6‘400.- für Hallen noch nicht bezahlt sind.
KZN hat ihre Abrechnung verschoben, deshalb eigentlicher Abschluss mit - 6000.-
Für nächste Saison wird kein Trainingsweekend einbudgiert. (-2‘500.-)

Revision: Andrea Tarnutzer hat die Jahresabschlussrechnung kontrolliert und abgenommen. Sie empfiehlt die Rechnung abzunehmen.

Entscheid: Die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen.

6. Budget 2019/20

Geringere Mitgliederbeiträge, verringerte Beiträge für Trainer und Schiedrichter bleiben, sowie Spesen. Hallenkosten sind noch nicht sicher, Budget wird erstmal beibehalten. Trainingsweekend fällt aus wegen Umbau am Kerenzerberg. Eventuell nächstes Jahr wieder. Trikot und Material wird nicht budgetiert.
Insgesamt etwa -2‘500.-

Entscheid: Das Budget wird einstimmig abgenommen.

7. Wahlen

Präsidentin:	Manja Theurich
Vizepräsidentin:	Rebecca Rotondari
Administratives:	Nicola Häffner
Hallen/Spielplan:	Manuel Zeyen
Kasse/Lizenzen:	Aina Cordero
Schreiber/Schiedsrichter:	Jesco Jung

Übergabe Kasse / Lizenzen: Oliver Sieber tritt zurück, Aina Cordero wird einstimmig gewählt das Amt Kasse / Lizenzen zu führen.
Übergabe Hallen: Martina Boesch tritt zurück, Manuel Zeyen wird einstimmig gewählt das Amt Hallen zu führen.
Jesco Jung, Nicola Häffner und Rebecca Rotondari werden einstimmig wiedergewählt.
Manja Theurich stellt sich zur Wiederwahl, mit der Bedingung, dass sich nicht aktiv spielen wird. Sie wird einstimmig wiedergewählt.

Wahl der weiteren Ämter:

- **Revision:** Andrea Tarnutzer stellt sich erneut als Revisorin zur Verfügung. Sie wird einstimmig wiedergewählt.
- **Media :** Amt soll abgelegt werden (Nicole Moor legt das Amt ab)
- **Internet :** Argyro Tzitzi legt das Amt ab.
  → Media / Internet wird zusammengelegt.
  Christelle Gloor übernimmt das Amt Media / Internet mit Unterstützung von Nicola Häffner
- **Lizenzen:** Zusammenlegung der Ämter Kasse und Lizenzen haben sich bewährt. Aina Cordero übernimmt das Vorstandsamt Kasse / Lizenzen.
- **Materialwart:** Casimir Schwank stellt sich nochmals zur Verfügung. Er wird einstimmig wiedergewählt.
- **Überwachung Halle Fluntern:** nicht mehr nötig wegen Renovierungsarbeiten.

Jahresprogramm

- Keine Spielplansitzung: Termine werden über e-Mail geregelt.
- Das Saisonabschlussturnier findet wieder am letzten Montag der Saison statt und zwar am 8. Juli 2019. Andrea Tarnutzer und Aina Cordero übernehmen die Organisation.
- Trainingsweekend: Gutes Feedback. Dieses Jahr fällt das Trainingsweekend leider aus, weil Kerenzerberg renoviert wird. Der Verein hat entschieden, dass im Jahr darauf Kerenzerberg wieder für ein Trainingsweekend gebucht werden soll. Ein Team internes Trainingsweekend wird vom Vereinsbudget übernommen.
- Beachtag: Andrea Tarnutzer hatte die Planung übernommen. Beachfelder in der Fluntern sind trotz Renovierung offen. Nicole Moor und Janine Bosshard übernehmen die Organisation des Beachtags 2019.
- Fonduessen: Neues Amt soll gegründet werden, das Schreibereinsatz ersetzt. Nicolas Vuilliomenet übernimmt das Amt.
- Skiweekend: wird definitiv nicht mehr stattfinden bzw. es gibt kein Budget vom Verein
- Mixedturnier / Spielsamstag: Nicola Häffner verteilt Aufgaben am Spielsamstag und dem Mixed Turnier. Esther Hummel übernimmt die Organisation vom Mixed Turnier wieder. Termin wird noch geklärt. Anfang April vermutlich.
- Schreiber: Möglichkeit bei einem anderen Verein die Schreiberlizenz zu bekommen? Jesco Jung kümmert sich darum, dass Mitglieder an einen Schreiberkurs teilnehmen können, entweder im eigenen Verein oder bei einem anderen Verein.

8. Varia

- Rückblick Einsätze 2018/19: Kein Silvesterlauf. Nur Züri Marathon. Anspruchsvoll und hektischer Posten. Heiss und stressig. 28. April 2019 gibt es wieder einen Einsatz am Züri Marathon mit weniger Leuten. Neue Organisationsleitung des Züri Marathons. Volleynight Einsatz war super, gut organisiert.

27-29.05. Urban Bike als möglicher Einsatz

- Anfängertraining / Fokustraining: Gut etabliert. Es soll ein Platz auf der VBC Homepage geschaffen werden! Janine Bosshard, Nicole Moor und Marianne Müller haben das Einsteigertraining übernommen. Janine Bosshard übernimmt weiterhin das Einsteigertraining.
- Hallen: Kein guter Anklang vom zweiten Spielsamstag. Wieder zurück zu einem Spielsamstag in der Saison. Spielsamstag wird am 2. November in der ASVZ Halle Hönggerberg stattfinden.
  Hönggerberg hilft aus, während Fluntern renoviert wird.
  Sportamt Zürich kann für Hallen angefragt werden (8 Wochen vorher mitteilen)
  KZN wird im Frühjahr 2021 umgebaut.
  Hallenverteilungssitzung: Zusammen mit VBC Volero haben wir einen Montagsslot in der neuen Doppelhalle Typ A in Affoltern. Nutzungszeit: 18 - 22.30 Uhr. Verfügbar ab 19. August 2019.
  Die Halle Buhn wurde abgegeben.
- Merci an Oliver Sieber wegen Austritt aus dem Vorstand / Abgabe des Kassenamtes, Merci an Martina wegen Austritt aus dem Vorstand / Abgabe des Hallenamtes und Merci an Janine Bosshard und Nicole Moor für Doppel- und Dreichfacheinsätze.
- Gratulation an Nicole Moor für Aufnahme in den nationalen Kader der Schiedsrichter
- Gratulation an Aina Cordero für bestandene Schiedsrichter Prüfung

Ende der Sitzung: 20.27 Uhr Protokoll: Nicola Häffner